528544-2026 - Competition

Germany – Technical planning services – Europaweites Vergabeverfahren "C-ITS Roadmap" für Baden-Württemberg
OJ S 145/2026 30/07/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Land Baden-Württemberg vertreten durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
Email: C-ITS_roadmap@menoldbezler.de
Legal type of the buyer: Regional authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Europaweites Vergabeverfahren "C-ITS Roadmap" für Baden-Württemberg
Description: Europaweites Vergabeverfahren "C-ITS Roadmap" für Baden-Württemberg.
Procedure identifier: 5a7646ce-5018-4f7e-8e06-31220aaf2aca
Internal identifier: 2026/1825
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71356400 Technical planning services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMGL5# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der

Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.
Legal basis:
Directive 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Europaweites Vergabeverfahren "C-ITS Roadmap" für Baden-Württemberg
Description: Kooperative Intelligente Verkehrssysteme (C-ITS) ermöglichen den Austausch von Informationen zwischen Fahrzeugen, Infrastruktur und Hintergrundsystemen. Sie tragen dazu bei, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu verbessern, Emissionen zu reduzieren und stellen einen wichtigen Baustein für ein vernetztes und automatisiertes Fahren dar. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg die Erstellung einer C-ITS-Roadmap für das Land Baden-Württemberg. Die Roadmap soll als strategisches Planungsinstrument aufzeigen, welche C-ITS-Anwendungen auf Bundes- und Landesstraßen künftig eingesetzt werden können, welche technischen, rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen hierfür erforderlich sind und welche Rolle das Land bei der Umsetzung übernehmen soll. Im Rahmen des Projekts sollen insbesondere die Rahmenbedingungen, Anwendungsfälle, technischen Systeme, Kosten- und Nutzenaspekte sowie mögliche Umsetzungs- und Rolloutstrategien untersucht und in einer belastbaren, produktneutralen und fortschreibungsfähigen Roadmap zusammengeführt werden. Das Vorhaben steht dabei in engem Zusammenhang mit dem Aufbau der Verkehrsmanagementzentrale Baden-Württemberg (VMZ BW) und der weiteren Digitalisierung des Verkehrsmanagements im Land. Einzelheiten zum Leistungsumfang der zu erbringenden Leistungen erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit Aufforderung zur Angebotsabgabe.
Internal identifier: 2026/1825

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71356400 Technical planning services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 1 Year

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Enrolment in a trade register
Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen: (1) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 GWB nicht vorliegen, (2) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB, (3) Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG), (4) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (5) Eigenerklärung zu Russland-Verbindungen

Criterion: General yearly turnover
Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Leistungen im Bereich C-ITS Roadmap).

Criterion: Average yearly manpower
Description of selection criterion: Erklärung, aus der die durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahlen des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. EUR 3.000.000 für Personen-, und EUR 1.500.000 Sach- und Vermögensschäden bzw. Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Nachweis von mindestens einer Referenz über vergleichbare Leistungen im Bereich C-ITS Roadmap gemäß Leistungsbeschreibung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit folgenden Mindestanforderungen: Hinweis: Bei den eingereichten Referenzen hat der Bieter eine klare Zuordnung zu den nachfolgenden Kriterien (A bis F) vorzunehmen (z.B. Referenz 1 deckt Kriterium A, C und F ab). Wenn eine Referenz mehrere Kriterien abdeckt, reicht das Ausfüllen eines Referenzdatenblatts - enthaltene "Leistungsdisziplinen": (A) Erstellung von Strategien, Roadmaps, Konzepten oder Machbarkeitsstudien im Bereich der Digitalisierung des Verkehrs oder intelligenter Verkehrssysteme (ITS/C-ITS) (B) Analyse und Bewertung technischer, organisatorischer und rechtlicher Rah-menbedingungen (C) Durchführung von Stakeholder- und Beteiligungsprozessen mit öffentlichen Auftraggebern oder weiteren relevanten Akteuren (D) Erarbeitung von Handlungsempfehlungen, Umsetzungsstrategien oder Maßnahmenkonzepten für öffentliche Auftraggeber. Die Referenzanforderung kann entweder durch eine Referenz über die gesamthafte Beauftragung mit mind. allen vorgenannten Planungsdisziplinen nachgewiesen werden oder mit verschiedenen Referenzen über die genannten Einzeldisziplinen, wobei sich diese nicht auf dasselbe Projekt beziehen müssen (kumulierte Referenz). Hinweis: Die Vorlage von mehr als drei Referenzen ist nicht erwünscht. Die Referenzen sind von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen Die Bewertung der Teilnahmeanträge im Rahmen der Phase 1 (Teilnahmewettbewerb) und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen

Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei bis fünf grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der (ggf. kumulierten) Mindestreferenz und anhand der Auswahlkriterien für besondere Fach- und Kommunikationskompetenzen (Kriterien G bis I) beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Die (ggf. kumulierte) Mindestreferenz wird wie folgt bewertet: - zusätzlich zu den Mindestanforderungen an die Referenzplanungsleistung (A) bis (D) enthaltene Leistungsdisziplinen: (E) Mitarbeit an der Entwicklung einer PKI o. Sicherheitsarchitektur im Ver-kehrskontext - Eigenerklärung im Zusammenhang mit einer PKI o. Sicherheitsarchitektur im Verkehrskontext, z. B.:C-ITS-PKI, V2X-Zertifikatsinfrastrukturen, Sicherheits-/Vertrauensmodelle - Zu beschreiben: Rolle (konzeptionell, technisch, organisatorisch), Nähe zur realen Implementierung, Bezug zu öffentlichen oder standardisierten Systemen. 3 Punkte: Aktive Entwicklung oder Umsetzung einer PKI im Verkehrskontext 0 Punkte: Keine Mitarbeit bzw. Erfahrung (F) Umsetzung C-ITS Use Cases - Eigenerklärung zur Erfahrung im Hinblick auf die Umsetzung von C-ITS Use Cases 3 Punkte: Umsetzung mehrere Use Cases im Realbetrieb/Feldtest 0 Punkte: Keine Erfahrung * Sofern der Nachweis der Mindestanforderungen durch mehrere kumulierte Referenzen erfolgt, werden die Auswahlkriterien (E) und (F) ausschließlich anhand derjenigen Referenz bewertet, die nach Auffassung des Auftraggebers die größte Vergleichbarkeit mit dem ausgeschriebenen Projekt aufweist. Eine referenzübergreifende Kumulation der Bewertung für die Auswahlkriterien (E) und (F) ist ausgeschlossen.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (points, exact): 6,00

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Zusätzliche Auswahlkriterien für besondere Fach- und Kommunikationskompetenzen (G) Grafik- und Visualisierungsleistungen - Eigenerklärung, dass das für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehene Projektteam über Erfahrungen in der Erstellung verkehrsbezogener Visualisierungen, Infografiken oder Simulationsdarstellungen verfügt. 3 Punkte: Projekte mit verkehrsbezogenen Visualisierungen, Infografiken 2 Punkte: Ein Projekt mit verkehrsbezogenen Visualisierungen, Infografiken 1 Punkt: Vergleichbares Projekt mit einer anderen Ausrichtung 0 Punkte: Keine Erfahrung (H) Internet-/Informationsauftritt Mobilität - Eigenerklärung, dass das für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehene Projektteam über Erfahrungen im Aufbau und/oder in der Pflege eines projektbezogenen Webauftritts oder Informationsportals zum Themenbereich Mobilität verfügt. 3 Punkte: Projekte mit verkehrsbezogenen Visualisierungen, Infografiken 2 Punkte: Ein Projekt mit Internet-/Informationsauftritt Mobilität 1 Punkt: Vergleichbares Projekt mit einer anderen Ausrichtung (nicht Mobilität) 0 Punkte: Keine Erfahrung (I) Mitarbeit in C-ITS bezogenen Gremien / Arbeitskreisen - Eigenerklärung, dass das für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehene Projektteam über Erfahrungen aus der aktiven Mitarbeit in nationalen oder internationalen Gremien, Arbeitskreisen oder Standardisierungsinitiativen mit Bezug zu C-ITS, PKI, OCA und/oder V2X verfügt. Darzustellen sind insbesondere: - die Rolle des Unternehmens bzw. der eingesetzten Personen (z. B. Mitgliedschaft, Leitung, Mitwirkung an Arbeitsgruppen oder Fachthemen), - der Zeitraum der Mitarbeit, - die fachlichen bzw.

thematischen Schwerpunkte der Tätigkeit sowie die Zusammenarbeit und Einbindung weiterer Akteure Bewertung: 3 Punkte: mehrjährige aktive Mitarbeit mit fachlichen Beiträgen 2 Punkte: regelmäßige Mitarbeit und Teilnahme 1 Punkte: vereinzelte Mitarbeit und Teilnahme 0 Punkte: Keine Mitarbeit
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure
Weight (points, exact): 9,00
Information about the second stage of a two-stage procedure:
Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3
Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5
The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:
Type: Price
Name: Honorar
Description: Siehe Vergabeunterlagen.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 600
Criterion:
Type: Quality
Name: Projektverständnis & Vorgehenskonzept
Description: Siehe Vergabeunterlagen.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 300
Criterion:
Type: Quality
Name: Rollout- und Umsetzungskonzept
Description: Siehe Vergabeunterlagen.
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)
Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 19/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Address of the procurement documents: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMGL5/documents
Ad hoc communication channel:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMGL5

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMGL5
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 31/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later. Additional information: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Vergabeunterlagen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber

geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Land Baden-Württemberg vertreten durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
Organisation receiving requests to participate: Land Baden-Württemberg vertreten durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Land Baden-Württemberg vertreten durch das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg
Registration number: 080000
Postal address: Stuttgart
Town: Stuttgart
Postcode: 70173
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Country: Germany
Email: C-ITS_roadmap@menoldbezler.de
Telephone: +4971186040251
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB
Registration number: PR 155 (Registergericht Stuttgart)
Postal address: Stresemannstr. 79
Town: Stuttgart
Postcode: 70191
Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Country: Germany
Email: C-ITS_roadmap@menoldbezler.de
Telephone: +4971186040251
Internet address: http://www.menoldbezler.de
Roles of this organisation:
Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Kapellenstr. 17
Town: Karlsruhe
Postcode: 76131
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: caac51dd-843e-40e5-8b1b-e3ab0d9b5e75 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 29/07/2026 11:56:07 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 528544-2026
OJ S issue number: 145/2026
Publication date: 30/07/2026